

Die amerikanische Zitiertechnik (Angabe der Quelle)

In wissenschaftlichen Texten (Facharbeiten) sollen Aussagen durch wörtliche oder sinngemäße Zitate belegt werden. Fremdes Gedankengut ist grundsätzlich durch die Angabe der Quelle nachzuweisen.

Quellenbelege können und sollten zur besseren Lesbarkeit im laufenden Text recht kurz gehalten werden, da die vollständige Quellenangabe im alphabetisch geordneten Literaturverzeichnis am Ende der Arbeit erfolgt. Bewährt hat sich die „amerikanische“ Zitiertechnik:

- Im laufenden Text wird nach dem Zitat in Klammern der **Nachname des Autors** bzw. des Herausgebers der Quelle, eine **Kurzfassung des Titels** (kann entfallen, wenn im Literaturverzeichnis nur ein Werk des betreffenden Autors angegeben ist), sowie die **Seitenangabe**. Bei mehrbändigen Werken wird der Kurztitel um die Bandangabe ergänzt, z. B. (Brecht, Gesammelte Werke 14, S. 1430).
Da in den Naturwissenschaften, der Medizin, der Psychologie oder der Technik der Forschungsstand wichtiger ist als der Werktitel, gibt man hier statt des Werktitels das Erscheinungsjahr an, z. B. (Molcho, 1988, S. 31) statt (Molcho, Körpersprache als Dialog, S. 31).
- Angaben aus dem Internet sind unbedingt mit genauer URL und dem Abrufdatum zu zitieren.

Achtung: So wichtig Zitate in einer wissenschaftlichen Arbeit auch sind, genügt es doch nicht, Zitat an Zitat zu reihen; es kommt vielmehr darauf an, eigenständig mit den Zitaten zu arbeiten um eigene Aussagen zu belegen.

Das Literaturverzeichnis (Bibliographie)

Alle verwendeten Quellen müssen im Literaturverzeichnis am Ende der Facharbeit in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen der Autoren/Verfasser aufgeführt werden. Drei Fälle sind zu unterscheiden:

1. Zitat aus einem Buch:

Name, Vorname: Titel. Untertitel, Erscheinungsort(e) und Erscheinungsjahr, z. B.:
Molcho, Samy: Körpersprache als Dialog. Ganzheitliche Kommunikation in Beruf und Alltag, München 1988

2. Zitat aus einem Sammelband mit verschiedenen Autoren:

Name, Vorname: Titel. In: Name, Vorname (Hg.): Titel, Erscheinungsort(e) und Erscheinungsjahr, z. B.:
Cocteau, Jean: Antigone. In: Schondorff, Joachim (Hg.): Antigone, Nördlingen 1983

3. Zitat aus einer Zeitschrift:

Name, Vorname: Titel. In: Name der Zeitschrift, (Jahrgang) Jahr, Nr. der Ausgabe, z. B.:
Tucker, Wallace, Tananbaum, Harvey und Fabian, Andrew C.: Gegenwind aus dem Schwarzen Loch. In: Spektrum der Wissenschaft, 2007, Heft 5